

Dieses Blatt wird den Lesern von Dresden und Umgebung am Tage vorher bereits als

Abend-Ausgabe

zugestellt, während es die Post-Abonnenten am Morgen in einer Gesamtausgabe erhalten.

Bezugsgebühr:

Einzelhefte 2 Pf. 50 Pf. durch die Post 3 Pf.

Die Dresdener Nachrichten erscheinen täglich morgens 7 Uhr in Dresden und der nächsten Umgebung...

Telegraphen-Adresse: Nachrichten Dresden.

Dresdener Nachrichten

Gegründet 1856

Verlag von Giesch & Reichardt.

Anzeigen-Carif.

Annahme von Kaufaufträgen bis nachmittags 3 Uhr. Sonntags nur Kurzerwerb...

Rechnungsabrechnung: Amt 1 Nr. 11 und Nr. 2006.

Tuchwaren.

Grossartige Auswahl hoch aparter Neuheiten in deutschen u. engl. Qualitäten, streng solide Ware, ausserordentlich billige Preise.

C. H. Hesse Nchf., Marienstr. 20, 3 Raben.

Nr. 217. Spiegel:

Neueste Drahtberichte, Vorknachrichten, Reform des Landtagswahlrechts, Verband der rätischen Haus- und Grundbesitzervereine, Vorgehen, Gerichtsverhandlungen. (Rat Sadler).

Freitag, 7. August 1903.

Neueste Drahtmeldungen vom 6. August.

Cabinen. Die Kaiserin machte heute früh mit den Prinzen August Wilhelm und Lskar, sowie ihrer Umgebung eine stündige Dampfbootfahrt durch den Krassiflonal in die Logatmündung...

Blauen. Der „Bogel Hag.“ meldet: Heute früh hat ein Großfeuer einen Teil der vierstöckigen Gelpelischen Papierfabrik der vernichtet, der Schaden ist beträchtlich. Der Betrieb ist nicht gestört.

Lichtensfels. Der 6 Uhr 40 Minuten früh hier eintreffende Schnellzug Hof-Würzburg ist bei der Einfahrt in den diesigen Bahnhof entgleist. Die Maschine, der Gepäckwagen und ein Personenzug erster und zweiter Klasse wurden aus dem Gleise geschleudert. Mehrere Personen sind unerschwerlich verletzt. Der Verkehr war mehrere Stunden gestoppt.

Paris. Die französische Botschafter die Fürste um Aufführung über die angelegte Festschranke der in der französischen Einflusphäre liegenden Daise Wilma im Hinterlande von Tripolis erucht habe. Die türkische Regierung habe erwidert, von einer solchen Festschranke nichts zu wissen; jedenfalls würde sie gegen den Befehl der Fürste erfolgt sein.

Privas (Der Arbeiter). Bei der Abreise der Kloster-Schwärmer von Marles stürzte ein Wagen mit zwei Personen in eine Schlucht. Eine Nonne wurde getötet, die andere lebensgefährlich verletzt.

Verort. Gestern abend veranstaltete hiesige Ausständige Ruheförderungen. Als sie die Schaulustler von Hausleuten gewarntem, schritt Militär ein. Dasselbe wurde mit Steinen besorren, so daß Kavallerie genötigt war, die Menge mit flachen Schabellen zu vertreiben. Circa 30 Personen wurden verhaftet. Die Ruheförderungen dauerten bis nach Mitternacht fort.

Malaga. Hier kam es gestern zu Ruheförderungen vor einem Privatpauze, an dem ein Transparent mit der Aufschrift: „Es lebe der Papst!“ angebracht war. Die Menge war unter Schüssen auf Italien und Garibaldi und Schmähschriften gegen den Papst die Fenster des Hauses ein. Der Protest veranlaßte die Befestigung des Transparentes und ließ die Menge auseinanderstreuen.

London. Der „Standard“ meldet aus Remort: Man hat endlich verstanden lassen, Rußland beabsichtigt, das unerwartete Gesandter im nächsten Jahre zu einem Besuche von Kronstadt einzuladen.

London. Einer Meldung des „Daily Chronicle“ aus Danton (französisches Gebiet am Atlantik) zufolge machte der Entdecker des Goldfeldes bei Alondale jetzt einen reichen Goldfund in der Gegend des Bergflusses. Die vorhandenen Goldmengen schienen bedeutender zu sein als bei Alondale. Ein wilder Aufbruch nach dem Gebiete findet statt. — Wie dem Blatte weiter aus Victoria (British Columbia) gemeldet wird wurden in der Nähe von Port Simpson, der beabsichtigten Endstation der neuen Great-Port-Pacific-Eisenbahn, große Wahlenlager entdeckt.

Konstantinopel. Ueber die Vorkänge in Makedonien sind schmerzliche Gerüchte im Umlauf, welche die ohnehin schon hinderns ermiten Vorfälle maßlos übertrieben. Deshalb ist festgesetzt, daß außer den gemeldeten Mordtaten der Worte keine weiteren Nachrichten vorliegen, auch auf den hiesigen diplomatischen Missionen keine, was auf zahlreiche Störungen der Telegraphenlinien zurückzuführen ist.

Vertikales und Sächsisches.

Dresden, 6. August.

— In aller Stille beging gestern, ihrem Wunsche gemäß, die Königin-Witwe Carola ihren 70. Geburtstag im Königl. Palais in Postst. Strehlen. Mehrere Willen im Late trugen Fahnenkranz. Am Vormittag nahm Ihre Majestät, wie schon kurz gemeldet, die Glückwünsche der Damen des Dichters, Frau Oberhofmeisterin v. Pflug, Excellenz, Palastdame Excellenz v. Rindow, geb. Gräfin Einschel, Soldatinnen Gräfin Neutiner v. Weyl, Frä. v. Neudorf, Frä. v. Avelen, sowie des Herrn Kammerherren v. Weich entgegen. Zur Abhaltung der Glückwünsche der königl. Familie langte um 11 Uhr in Begleitung seines ältesten Sohnes Kronprinz Friedrich August zu...

Kunst und Wissenschaft.

\* Richard Demmler. An Tiefe des Einbruchs, an Stärke des Erfolges übertraf die Aufführung des Schauspiel „Karl Fiedler“ von Richard Demmler die der Kleinstadt-Comödie „Das Alter“ um ein ganz Erhebliches: es war ohne Frage ein entscheidender Sieg, freilich wohl nur ein theatralischer, der sich in zahlreichen Beworfen der Hauptdarsteller und des Herrn Georg Zimmermann, der stürmisch applaudiert wurde, äußerlich kundgab. Ein dramatischer Erfolg. Denn die Mittel, mit denen Richard Demmler in den fünf Aufzügen seiner Arnelmet-Comödie arbeitet, schmerzen uns nach „Theater“, so rein und lebendig an und für sich das Mitleid beobachtet und wiedergegeben ist. Hierin, in der sicheren Durcharbeitung des äußerlichen Dumm und Dram, scheint überdies die Stärke der Autoren des Sächsischen Volkstheaters zu liegen: Paul Luenel, wie Richard Demmler wenigstens bieten auf diesem Gebiete Einwandfreiheit. Dagegen laßt vor der Hand bei beiden noch die sichere, temperamentovolle Szenenführung empfindlich, der dramatische Pulsschlag gerät immer wieder ins Stocken und die psychologische Motivierung läßt alle Feinheiten vermissen. Das gilt vor allem von den ersten Akten des „Karl Fiedler“, dem die Räte der „Weber“ und des „Jubmann Denschel“ im Kreistage zunächst nicht unbedingt schaden. Der seltene Poet in der dramatischen Bearbeitung des Heroischen im Alltagsleben ist freilich Gerhart Hauptmann, der ja der Kunst in seinen ersten Stücken dieses neue Amerika gewann, um die große Schönheit der Arbeit, die Heiligkeit des Glaubens zu predigen. Er hält sich vor allem frei von jedem allzu Konstruktiven, einem Fehlen, in dem Demmler bei der Schilderung von Situationen und Menschen nur gar zu leicht verfallt. Das Leben schreit — das muß immer wieder gesagt werden — die Gegenstände ganz anders ab, schafft Ueberbränge und vermittelt die Extreme weichen anders, als es uns die Vertreter des Naturalismus glauben machen wollen, die in der Haltung des äußerlich Traurigen die Tragik suchen. Das „große Mitleid mit der Masse“, das lediglich die sozialen Bedürfnisse und Ideale unseres Völkertums mit unwiderrücklicher Verehrtheit schildern will, verfährt eben zu allerschand Ungerechtigkeiten und Einseitigkeiten. Hauptmann mußte sehr wohl, was er tat, als er seine „Weber“ in die Zeit der vier Jahre versetzte, um die forrekte historische Unterlage für seine Szenen aus der Tiefe des schlesischen Volkes zu gewinnen. Er...

Verde — Prinz Georg auf niedlichem Post — gefolgt von mehreren Offizieren und erwartet von den beiden vorher angelegten längeren Büschen Friedrich Christian und Ernst Heinrich, in Stehlen an. Gleichzeitig mit seiner Gemahlin war Herr General der Infanterie z. B., Generaladjutant des Königs, Excellenz v. Rindow, zur Gratulation empfangen worden. Weiter empfing Ihre Majestät die Bestattung der königlichen Vorfahren, Herrn Kammerer v. Schmöll, Generalmajor, General a la suite des Königs, v. Ulla, und Oberhofmeisterin Kreibitz von dem Bischöflichen Hofkapitel, die Vertretung des Arbeitvereins, Excellenz Generalleutnant z. B. Müller v. Bernsdorf und Frau v. Hauken, den Vertreter des Frauenvereins, Herrn Konstantin v. Lohndorf v. John, und die früheren Vorkämpfer v. Vorties und v. Lypel. — Der Rat der Stadt Leipzig handelte analogisch des Geburtsfestes folgendes Telegramm: „Eu. Majestät gedenkt der zur Ehrenfeier bestimmten Rat der Stadt Leipzig am heutigen Tage in dankbarer Verehrung und bittet, seine ehrenwertigen Glückwünsche entgegennehmen zu wollen. Gott segne und schütze Eu. Majestät! Dr. Löblich.“

— Prinz und Prinzessin Johann Georg sind heute vormittag 11 Uhr 12 Minuten aus Landsberg wieder hier eingetroffen und besaßen sich nach der Sommerwohnung in Ober-Landsberg.

Die „Sächs. Nationallib. Korresp.“ äußert sich jetzt endlich zu dem von Vertretern der nationalliberalen Partei in Leipzig gefassten Beschluß, an der von der Regierung angeordneten Vorbereitung zur Reform des Landtagswahlrechts nicht teilnehmen zu wollen, und läßt die von allen Seiten gemittelte Erklärung dieser Vertreterversammlung zunächst dadurch in ihrer Bedeutung abschwächen, daß sie behauptet, es handle sich hier überhaupt nicht um definitive Parteibeschlüsse. Die Korrespondenz schreibt, daß man die Bedeutung dieser unter Mitgliedern des Vorstandes des Landesvereins und der Landtagsaktion stattgefundenen Besprechung nicht richtig eingeschätzt hat. „Erst sehr spät“ — so fährt sie wörtlich fort — „ist der sehr richtige und maßgebende Gesichtspunkt betont worden, daß die Partei bindender Beschluß überhaupt nicht vorliegt. Was bei dieser Besprechung herausgekommen ist, beschränkt sich lediglich auf eine Empfehlung, daß Mitglieder der nationalliberalen Partei, vor allem solche, welche Mitglieder des Landtages seien, der etwa an sie ergehenden Einladung zur Teilnahme an der geplanten Versammlung nicht Folge leisten.“ Das ist nicht nur falsch, sondern auch materiell etwas ganz anderes, als wenn der Beschluß gefaßt worden wäre, daß die Mitglieder des Landesvereins und der Landtagsaktion sich an der von der Regierung einberufenen Versammlung überhaupt nicht beteiligen dürften. Jetzt ist es in das Gruesen jedes einzelnen etwa geladenen Parteimitglieds gestellt, ob er den Rat von 25. Juli befolgen will oder nicht. — Des weiteren läßt die genannte Korrespondenz in ihren Ausführungen erkennen, daß auch sie trotz aller Versicherungen eine Wortleiter der Nationalliberalen in weit bestimmterem Sinne wünscht, als man nach dem Leipziger Communiqué vermuten konnte. In dem Artikel heißt es nämlich weiter: „Nach der ersten Ankündigung im „Dresdener Journal“ vom 14. Juni sollte dieser „Beitrag“ nicht nur das Material für eine Landtagswahlreform, sondern auch „formulierte Vorschläge“ unterbreitet werden. Es beschränkt sich also mit Bestimmtheit voranzusetzen, daß über die Reformbedürftigkeit der Wahlrechts, nachdem diese durch die Regierung schon unzweifelhaft anerkannt worden, ein großer Meinungsstreit nicht mehr entbrennen würde, obwohl es an Gegnern nicht fehlen konnte, und 2. daß die Verhandlungen in ganz bestimmter Bahnen einzeln, nämlich sich ausschließlich auf die Vorschläge“ der Regierung konzentriert hätten. Dieser von der Landesleitung verfolgte Zweck ließ sich aber in der Versammlung nur durch den Verzicht auf weitergehende Erörterungen erreichen. Somit müßten die Beratungen immer sehr einseitig bleiben. Eine solche Einseitigkeit liegt ebenjenseits im Interesse des Volkes, als insbesondere der nationalliberalen Partei. Diese hat stets ihren historischen Beruf in dem Auslösen aller politischen Klagengelegenheiten gefunden, und muß deshalb auch bei einer so eminent wichtigen Frage, wie es die der Wahlrechtsänderung nur einmal ist, Gewicht darauf legen, daß die unentbehrlich vorhandenen Gegenstände offen und ehrlich bekannt und herabgelöst werden. Dazu hätte die Vorablenversammlung nicht genügend Raum geboten, wenn anders sie nicht von vornherein zur Rechtfertigung verurteilt werden sollte. Man braucht ja nur in unseren eigenen Reihen Umschau zu halten, um...

festzustellen, daß die Meinungen über den Weg zur Reform gar sehr auseinandergehen, und daß es keine große Schwierigkeit hat, alle Vorschläge zu einem einzigen praktischen Plane zusammenzuführen. Daher haben ja selbst die Beratungen am 26. Juli die Bestätigung erbracht. Gerade deswegen ist es nicht ohne Bedeutung, daß die Leipziger Konferenz der Partei als solcher vollkommen freie Hand gelassen hat, wie sie ihre Meinungen zur Bewirkung bringen will, um so mehr, als kaum anzunehmen ist, daß der neue Plan der Regierung mit dem von der Partei in der nächsten Generalversammlung zu beschließenden völlig übereinstimmen würde. Es führen aber mehrere Wege nach Rom. ... Leider ist keine Aussicht vorhanden, daß die Regierung mit ihrem neuen Plane vor den Wahlen an die Öffentlichkeit tritt. Um so mehr fällt der nationalliberalen Partei die Aufgabe zu, ihrerseits alles für die Einbringung einer verbindlichen Wahlrechtsänderung zu tun. Wenn die Sozialdemokratie, die ja stets eine Gegnerin des schiefen Wahlrechts gewesen ist, in dem über das ganze Land dieser Tage verbreiteten Flugblatt das allgemeine, gleiche, geheime und direkte Wahlrecht mit dem proportionalen Wahlmodus fordert, so muß auch unsere Partei sich für eine bestimmte Wahlrechtsreform erklären. Dazu ist die kommende Generalversammlung anzufragen.“

— In der heutigen Sitzung des 26. Verbandstages des Zentralverbandes der rätischen Haus- und Grundbesitzer-Vereine Deutschlands erstattete zunächst der Verbandsvorstand Stadtrat Hartwig (Dresden) Bericht über die Tätigkeit des Zentralverbandes. Der Redner betonte es als notwendig, daß die Hausbesitzer in den Stadtverwaltungen Einfluß gewinnen. Im weiteren sei es notwendig, die verschiedenen Anträge zurückzuführen. Es ist bedauerlich, daß selbst Männer der Wissenschaft, wie Professor Dr. Barth in Erlangen, den Mitgliedern des Zentralverbandes den Vorwurf machen, sie hätten nur das Bestreben, die Mieter zu terrorisieren. Schon vor längerer Zeit haben einige „irrende Sozialpolitiker“, ganz besonders die Professoren Schmöller und Wagner gegen den Zentralverband Verdächtigungen erhoben. Er werde bei den Herren anfragen, ob sie noch heute auf ihrem Standpunkt stehen, eventuell werde er sich mit den Herren auseinandersetzen. Er habe gestern schon erwähnt, daß die Mitglieder des Zentralverbandes die Entscheidung des Reichsgerichts, wonach den Hauswirten das Recht zustehe, unbemittelten Mietern die letzte Habe zurück zu behalten, mit voller Entschiedenheit verwerfen. Er habe die Ansicht des Zentralverbandes in der „Deutschen Juristen-Zeitung“ veröffentlicht. Der Redner wandte sich ferner gegen die staatliche beantragte Unterstützung der Hausbesitzer in der „Deutschen Juristen-Zeitung“ und meinte, daß der Zentralverband der Hausbesitzer in Dresden seinen Verbandstag abhalte, so habe der Rat der Stadt Dresden eine Zustimmung erhalten, in dem der Mieterverband erucht, ihm ebenfalls einen Saal zur Verfügung zu stellen und ihn zu empfangen. Der Zentralverband habe im übrigen mit dem Mieterverband keinerlei Differenzen. Im Gegenteil, es gebe eine Reihe von Berührungspunkten. Der Mieterverband könne in Gemeinschaft mit dem Zentralverband der Hausbesitzer-Vereine gegen die hohen Gerichtskosten, insbesondere bei Ermittlungsfragen und auch gegen die scharfen Bestimmungen des in Aussicht stehenden Wohnungsmieterschutzgesetzes ankämpfen. Das Wohnungs-Aufsichts-Gesetz müsse dem Mieter zu, fortan für seine Wohnung angemessen bis dreimal mehr als bisher auszugeben. — Nach weiterer Erörterung wurde der Jahresbericht genehmigt. — Es folgte die Fortsetzung der gestern unterbrochenen Besprechung über die Hypothekensicherungsfrage. Rechtsanwalt Dr. Edelblitt (Hamburg) machte der Kommission den Vorwurf der Untätigkeit. — Geh. Ministerialrat Jahne sprach sich für die Fortsetzung der Kommission aus, die Kommission sollte ganz besonders die Berücksichtigung zweier- und dreiwertiger Hypotheken ins Auge fassen. — Rentier Daber (Berlin): Er müsse doch die Vorwürfe gegen die Kommission mit Entschiedenheit zurückweisen. Die Aufgabe, die die Kommission zu erledigen habe, ist nicht leicht. Das Schlimme sei, daß die Hypothekensicherungsfrage eine sehr beschränkte Beteiligungsgrenze habe. Deshalb seien die meisten Hausbesitzer, ganz besonders in Berlin, genötigt, eine zweite Hypothek anzunehmen. Die Hausbesitzer wenden sich deshalb lieber...

Entwickles ist wohl auch in der Haushaltung der große und nachhaltige Erfolg zu danken, der sich nicht nur, wie schon erwähnt, in zahlreichen Hervorrufen, sondern auch in der tiefgehenden Bewegung äußerte, die an den Aufschlüssen, durch das sichtlich interessierte Publikum gina.

\* Heideberg. Gestern, als am Vorabend der Generalversammlung der Universität fand in der Stadthalle auf dem Jubiläumsschloß ein Festmahl statt, an welchem der Großherzog, die Großherzogin, der Erbprinz und die Erbprinzessin, sowie die Spitzen der Behörden teilnahmen. Oberbürgermeister Widmann hielt die Rede.

\* Der frühere Oberbibliothekar der „Allgemeinen Zeitung“ in München, Rebet, ist in Anerkennung seiner hervorragenden Tätigkeit auf literarischem Gebiete zum Ehrenbürger der württembergischen Fakultät der Universität München ernannt worden.

Vermischtes.

Vor einiger Zeit ging die Mitteilung durch die Presse, daß in einem für den Schulgebrauch bestimmten Liederbuch die erste Strophe des Liedes: „In einem kühlen Grunde, folgendermaßen verhandelt war: „In einem kühlen Grunde, Da geht ein Mädelwand, Mein Antel ist verhandelt, Der dort gewohnt hat.“ Jetzt ist es nun gelungen, die zu diesem Antel gehörige Tante ausfindig zu machen. In den von Marianne Jaden herausgegebenen Spielbüchern für Kindergarten und Familie (Langens Talchenalbum, Band 16) präsentierte sich auf Seite 76 folgendes „Antelwörter“ ungedichtetes Volkslied: „Nun ist ein Vogel geflogen, Jetzt ist nieder auf mein Antel, Hat ein Vriechen im Schnabel, Von der Tante ein Gru.“

\* Das Armband Maximilians. Während des Besuches des Königs von England in Irland wurde ein prächtiges Armband viel bemerkt, das Edward VII. am linken Handgelenk trägt. Der König trug dieses Schmuckstück schon, als er noch Prinz von Wales war. Man erzählt nun, daß dieses Armband eine Reliquie ist, die von einem schrecklichen historischen Drama stammt. Es war das Armband, das der Kaiser Maximilian trug, als er in Mexiko erschossen wurde. Wie dieses Schmuckstück in den Besitz Edwards VII. gekommen ist, ist nicht bekannt.







**Vermischtes.**

Die Totopfererkrankungen unter den 400 Kindern... Die Totopfererkrankungen unter den 400 Kindern...

Von psychologischem Interesse war eine Verhandlung... Von psychologischem Interesse war eine Verhandlung...

In Altenburg hat der Fasnarat Thal seinen Assistenten... In Altenburg hat der Fasnarat Thal seinen Assistenten...

Zu einer kleinen Räuberbande hatten sich vier Schulknaben... Zu einer kleinen Räuberbande hatten sich vier Schulknaben...

Über einen Brand im Theater zu Kissingen wird der... Über einen Brand im Theater zu Kissingen wird der...

So weit die Geschichte der Menschheit zurückreicht, gilt das... So weit die Geschichte der Menschheit zurückreicht, gilt das...

Der Pariser Architekt Merlat, welcher den persischen... Der Pariser Architekt Merlat, welcher den persischen...

Ein Niederlage der englischen Artillerie wird aus der... Ein Niederlage der englischen Artillerie wird aus der...

und die beiden Kanoniere traten eilig den Rückzug an... und die beiden Kanoniere traten eilig den Rückzug an...

Ein eben erschienenen amtlicher Bericht befragt, daß im... Ein eben erschienenen amtlicher Bericht befragt, daß im...

Die Eheringe des ermordeten kaiserlichen Königs... Die Eheringe des ermordeten kaiserlichen Königs...

Über die Vernichtung von Kriegsrationen in Südafrika... Über die Vernichtung von Kriegsrationen in Südafrika...

Wiege \* Altar \* Grab. Familienanzeigen... Wiege \* Altar \* Grab. Familienanzeigen...

Welche behufs schneller Bekanntgabe in der Abend... Welche behufs schneller Bekanntgabe in der Abend...

Aufgehoben: R. E. Köflich, Richter in E. W. Lange... Aufgehoben: R. E. Köflich, Richter in E. W. Lange...

Allen Freunden und Bekannten hierdurch zur Nach... Allen Freunden und Bekannten hierdurch zur Nach...

Verloren \* Gefunden. Entlaufen. Forterrier, weiß, mit schwarz... Verloren \* Gefunden. Entlaufen. Forterrier, weiß, mit schwarz...

Baumaterialien-Großhandlung... Buchhalter und Korrespondenten.

Zigaretten-Vertretung... Ein bei Zigaretten- oder Kolonialwaren-Händlern...

Vertreter... gegen hohe Provision. Anträge unter „Vertreter 5071“...

Reisender... gesucht, der in der Lage ist, Routen zu stellen.

Verkäufer... für die Reise gesucht. Nur mit 10. Zeugnissen...

Wirtschafterin-Ge such... Wegen Erkrankung der jetzigen Wirtschafterin...

Scholar... unter meiner pers. Leitung. Gutsbesitzersöhne bevorzugt.

Oberschweizer... gesucht. Auf ein Rittergut wird ein verheirateter Oberschweizer...

Laden-Einrichtung... welche in jeden modernen Laden paßt und sehr geräumig ist.

Richard Lauch, Ochsatz... Das Wort „Zamba“ ist Hauptwort...

Dresden Nachrichten. Freitag, 7. August 1903. Nr. 217



**Brand in der Sächsischen Schweiz,**  
genannt der „Sächsische Rigi“  
(Telephon: Brand, Sächsische Schweiz).  
Seit 27 Jahren in den Händen des bekannten Vater Uhlig,  
hält sich bestens empfohlen.  
**Nachquartier für 60 Personen.**  
Derselbe empfiehlt gleichzeitig sein  
**Hotel zur Sächsischen Schweiz in Hohnstein**  
für kürzeren oder längeren Aufenthalt.

**Günstige und bequemste Reise-Gelegenheit nach England**  
mit den erstklassigen Dampfern der

**Dampfschiffahrts-Gesellschaft „Argo“.**

**Abfahrt von Bremen-Freihafen, Schuppen Nr. 2,**  
nach London jeden Dienstag, Donnerstag u. Sonnabend nachm.,  
nach Gull jeden Mittwoch und Sonnabend nachm.  
Reisedauer von Stadt zu Stadt ca. 36 Stunden.

**Passagepreis inkl. Beköstigung:**  
Einfache Fahrt Retourbillet (90 Tage gültig)  
1. Kl. 35 Mk. 57,50 Mk.  
2. Kl. 28 Mk. 46 — Mk.

**Abreise-Ankunft am Kontor der**  
**Dampfschiffahrtsgesellschaft „Argo“, Bremen.**  
Vertreter für Dresden: **Fr. Bremermann, Seefstraße 1.**



**Mästu-Trilby**

3/4, 4, 5, 7 und 10 Zentimeter breite, ganz  
**neue Verlängerungsborten laufen nicht**  
**mehr ein** und geben, durch **dauernd feste**  
**Appretur**, dem Rocksaum ein **stets glattes**  
**Aussehen.** Jede Farbe lieferbar.

- „Mästu“-Schutzborten } laufen
- „Mästu“-Krageneinlagen } niemals
- „Mästu“-Rockgaze } ein.
- „Mästu“-Wattierleinen } ein.
- „Mästu“-Rockhalter

Übertreffen alles und sind in täglich wachsender  
Nachfrage.

**Mästu-Fabrikate** nur echt mit Stempel  
„Mästu“, wo nicht erhältlich, geschieht Ver-  
kaufsstellen-Angabe durch

**Mann & Stumpe, Barmen.**

**Baumschule**

**O. Poscharsky**

**Laubgast bei Dresden.**

**Spezialkultur von Koniferen**  
und feinen Gehölzen.

Telephon: Amt Niederschütz Nr. 984.

Wiedurch erlaube ich mir, meine großen Vorräte in winter-  
haften Koniferen eigener Anzucht in empfehlende Erinnerung zu  
bringen.

**Die beste Verpflanzzeit**  
für Koniferen

ist im Frühjahr der Zeitpunkt, in dem sie zu treiben beginnen,  
also Mitte April bis Mitte Mai, und im Endsummer der Zeit-  
punkt, wenn die jungen Triebe ausgeht sind, also

**August und September.**

Die Anzucht der Koniferen bildet einen Hauptzweig meines  
Geschäftsbetriebes. Durch öfteres Verpflanzen haben meine  
Koniferen sehr gute, feste Ballen und werden mit diesen verhandelt,  
was ein gutes Anwachsen und fröhliches Weitergedeihen sichert.

Zum Versand kommen nur

**hier kultivierte Pflanzen.**

Diese sind natürlich bedeutend wertvoller, als die leider noch  
so vielfach aus Holland eingeführten Koniferen, die trotz ihres im  
Anfang betriebsfähigen schönen Aussehens und trotz angewandter  
guter Pflege vielfach zu Grunde gehen oder langsam hinsterben,  
da sie unsere vorzüglich trockenere Schwärze nicht vertragen  
können.

Das bezeichnende

**Preis-Verzeichnis**

wird auf Wunsch hier zugesandt.

**Die Beschäftigung der Baumschule**

ist auch ohne Einkauf gern gestattet.

Nachachtungsvoll **O. Poscharsky.**

**Stoffrester**

**Eine Halbhaife,**

zu Herrenkleidern 3/4, 1 1/2 Weir, stark gebaut, mit Bat hochl., für  
Aufstieg, 2 Mk. Polster 20 L. 200 Mk. vert. Königsbrucher Str. 11.

**Ferienreise**  
zur SEE nach  
**PORTUGAL**  
vermittelt der Dampfer der  
Hamburg - Südamerikanischen O. - Ges.,  
der Deutschen Ost - Afrika - Linie  
und der Hamburg - Amerika - Linie  
zum Besuche der interessanten Städte  
Lissabon, Oporto, Madras, der Sommer-  
Residenz Gizeh und der Badeorte am  
Tajo und am Atlantischen Ozean.  
Fahrpreis erster Klasse  
Hamburg-Lissabon M. 160. Rückfahrkarte M. 280.  
Alle Nähere enthalten die Prospekte.  
Anmeldungen nehmen entgegen die  
Abteilung Personenverkehr der Hamburg-Amerika Linie, Hamburg  
und deren Vertreter

In Dresden: **Emil Hötel, Prager Strasse 49, und Adolf  
Hessel, Kreuzstrasse 1.** 73

**DAVID'S  
MIGNON-  
SCHOKOLADE**  
p. 1/4 Pfd. Packet 40, 50, 60 Pfg.  
ist das feinste Fabrikat der Welt.  
**FR. DAVID SÖHNE, HALLE A.S.**  
Prüfung nach Angabe nächster Niederlage werden gestattet.

**DAVID'S  
MIGNON-  
KAKAO**  
p. 1/4 Pfd. Packet 1,50, 1,80, 2,00 u. 2,40  
ist das feinste Fabrikat der Welt.  
**FR. DAVID SÖHNE, HALLE A.S.**  
Prüfung nach Angabe nächster Niederlage werden gestattet.

**Deutscher Reichspostdampfer-Dienst**  
via Suez Canal  
des  
**NORDDEUTSCHEN LLOYD**  
und der  
**HAMBURG-AMERIKA-LINIE**  
nach  
**Indien, China u. Japan**  
und des  
**Norddeutschen Lloyd**  
nach **Australien**  
Neue Doppelschraubendampfer  
von über 10000 Tonnen mit allen  
modernsten Einrichtungen.  
Beförderung von Passagieren in  
I., II. und III. Klasse.  
Elektrodampfmaschinen, sowie  
Fabrikanten um die Welt (via Amerika)  
zu bedeutend ermäßigten Preisen.  
Vorzügliche Reisegelegenheit  
VON  
**Bremen, Hamburg**  
und **Antwerpen**  
nach  
**Gibraltar, Genoa,**  
**Neapel und Egypten.**  
Unterbrechung der Reise in allen  
Häfen gestattet. Zwischen Gibraltar,  
Neapel und Genoa können die Passagiere  
auch die Dampfer der  
**New-York-Mittelmeer-Linie**  
der unterzeichneten Gesellschaft benutzen  
Prospekte und Broschüren gratis und franco  
Nähere Auskunft erteilt  
**Norddeutscher Lloyd, Bremen**  
Näh. Auskunft in Dresden erteilen:  
**Fr. Bremermann, Bureau,**  
Seestr. 1, Ecke Altmarkt,  
**G. A. Ludwig, Marienstr. 9, I.**  
**Otto Schurig, Prager Str. 39**  
(Dresdner Bank-Filiale),  
in **Melissen:**  
**K. H. Eydam, Rosengasse 1**

**Forenede Dampskibs Selskab, Kopenhagen.**  
**Stettin-Kopenhagen-Gothen-  
burg-Christiania**  
vermittelt hochlegant mit allem Komfort eingerichteter  
**Schnelldampfer.**  
Ab **Stettin** nach **Kopenhagen-Gothenburg** jeden  
Dienstag und Freitag 1 Uhr nachmittags.  
Ab **Stettin** nach **Kopenhagen-Christiania** jeden  
Sonntag und Mittwoch 1 Uhr nachmittags.  
Ausführlichen Prospekt mit allen wünschenswerten Angaben  
gratis und franco durch  
**Gustav Metzler, Stettin.**

**Lohndrescher**  
von **Klinger,**  
schönes glattes Stroh Werkend, sehr gut reinigend, ist in gut  
repariertem Zustande mit Lokomobile unter günstigen Bedingungen  
zu verkaufen. Offerten unter **O. 7623** in die Exped. d. Bl. erb.

**Unterrichts-  
Ankündigungen.**  
**Privat-Kurse**  
für Erwachsene in Tages- oder  
Abend-Stunden in nachfolgenden  
beliebigen einzeln auszuwählbaren  
Fächern:  
Buchführung, Rechnen,  
Korrespondenz, Wechsel-  
kunde, Schön schreiben,  
Rundschreib., Deutsch (Sprach-  
lehre), Griechisch, Hebrä-  
isch, Geometrie,  
Zeichnen, bef. Bauzeichnen,  
Literatur, Stenogr., Geo-  
graphie, Englisch, Fran-  
zösisch, Volkswirtschaft,  
Gefahrenkunde, Maschine-  
schreiben.  
Bestimmte Abteilungen für ältere  
und jüngere männliche u. weib-  
liche Personen.

**Klein'sche  
Handels-Akademie**  
u. Höhere Fortbildungs-  
Schule  
**Dresden A.,  
Moritz-Strasse 3**  
Direktion: 2 Treppen  
Teleph. Amt I, 257

**Satz-Zeichen**  
(Interpunktion) vom Handels-  
schuldirektor Kleinich, 12. Aufl.,  
Band 21, geb. 4/3.—, Dresden-  
A. 9, Moritz-Str. 3, Kleinich's  
Verlag.

**Bureau Ing. Weidl.**  
**Patent** Auskunfts-  
kostenlos.  
**Wilsdruffer Str. 29.**  
Auslands-Patente  
billigst.

**Erste Obst-Erwerb-Firma**  
liefert jedes Quantum Prima-  
**Früh-  
Tafeltrauben**  
direkt vom Weingarten. Sucher  
unt. „Traubenexport K.  
V. 1450“ an Hasenstein  
& Vogler, Wien I.

**Albert Walther**  
Fabrik für  
**Gummi- u. Metallstempel**  
Schablonen, Schilder, Signetmarke etc.  
Laden:  
Grosse Bräutigasse 20  
Fabrik & Center: gr. Fockengasse 23  
Billige Stempel in wenig Stunden

**Harmoniums**  
erster Fabriken empfiehlt  
**preiswert**  
**H. Wolfram**  
Victoriahaus.

**Motorräder,**  
1 1/2 Hebelstücken Mark 400.—,  
2 1/2 „ „ „ 450.—,  
neu, gutes Fabrikat, Gelegenheits-  
kauf, offeriert **Robert Vietvea,**  
Ede Christianstraße 30.

**Bürsten, Wischl  
und Kammtwaaren**  
für gewerbli. Zwecke  
und Hausbedarf  
bei  
**J. Räßel,**  
Obergraben 3  
und Kammerstraße 22.

**Dunkelbrauner  
Wallach**  
(Gannoveraner),  
12jährig, 183 hoch, truppenförmig,  
schaffischer, vor allem als Rom-  
manbeutepferd geeignet, für 1900  
Ma I zu verkaufen.

**Schweizer-Mühle**  
bei **Königlein a. Elbe,**  
Villa Georgentfeld.  
**Reitpferd**  
Elegante **Ruchstute**, fromm  
u. zuverlässig, dabei sicher einfüßig,  
gehoben, sofort zu verkaufen  
Nebelner Strasse 11.

**Säulen  
Ständer**  
**Marmor  
Holz  
Onyx  
Majolika  
Bronze  
etc.**  
**Friedr.  
Pachtmann,**  
Kpl. Hof.  
Schloß-Str.

**Patent-Bureau**  
**Otto Wolff**  
**PATENTANWALTER**  
**OTTO WOLFF & HUGO DUMMER**  
**DRESDEN**  
4. VICTORIASTRASSE 4.

**Gebrauchte  
Feldbahngleise,**  
600 mm Spurweite, 65 u. 80 mm  
Schienenhöhe, auf Stahlachsen  
montiert, sind mit den zugehör.  
Weichen, Treibschrauben u. Wagen  
zu sehr günstigen Preisen zu ver-  
kaufen. Näheres durch  
**Kelle & Hildebrandt,  
Dresden.**

**Kinderpulte,  
Kindermöbel**  
**R. H. Gerdes,**  
vorm. **J. A. Lucas Nachf.**,  
Köllnstr. 8, Königsbrucher Str. 3

**Pianino**  
in schm. Geh., stark im Ton, für  
Restaurant pass., für **350 M.**  
zu verk. Desgl. in Nußbaum f.  
**320 M. E. Hoffmann,**  
Königsbrucher Str. 2.

**Calcium  
und Fahrradearbid**  
liefert  
**Gottlieb Böhm, Schandau.**

**Lieber tot,  
als wie lebendig**  
ist dem Menschen jedes Ungeziefer,  
dessen schnellste Vernichtung, denn  
es nun Fliegen, Wanzen, Flöhe,  
Schwanen, oder wie die Läst-  
geißler sonst noch heißen, man mit

**Klepperbeins  
echt Dalmatier  
Insektenspulver**  
ergiebt. Zu haben in Packungen  
zu 10, 25, 40, 60 u. 120 St. bei  
**C. G. Klepperbein,**  
Frauenstr. 9, geg. 1707

**Geldschänke,**  
neu, mit ganz stark. Eisen,  
1 im Preise v. 925 Mk. nur 750 Mk.,  
1 „ „ v. 175 Mk. nur 205 Mk.,  
1 „ „ v. 300 Mk. nur 200 Mk.,  
1 „ „ v. 235 Mk. nur 170 Mk.,  
und 2 gebrauchte verkauft  
billsig mit Garantie **Hugo  
Arnold,** Köllnstr. 19, Nähe  
Königsplatz, Vief. Königl. und  
städt. Behörden.

**Metall-Betten**  
für Erwachsene u. Kinder,  
**Matratzen,**  
**Schlafsofas**  
mit gutem Polster, von 10 Mk. an.  
Große Auswahl, billige Preise.  
**Rich. Maune,**  
Moritzstr. 16, vt. u. 1. Et.

**Ungar. Rotwein**  
vom Jah. à Liter 80 u. 100 Pf.  
**Süsswein** à Liter 100 Pf.  
**Moselwein** à Flasche 65 Pf.  
empfehlen  
**G. Freitag, Sebergasse 21.**  
1/2 **PH Gas-, Benzin- etc.**  
Motoren, aller Art, Fabr. ganz  
geräuschlos, arb., tief. Richen & Co.,  
Rotoventilfabrik, Strietener Str. 41

**Brandversicherer**  
**Dr. Arthur Hainischer in Dresden.**

Dresdner Nachrichten.  
Freitag, 7. August 1903 - Nr. 217

Erh. und dire. In. G. Dr.



Börsen- und Handelsteil.

Berlin. (Priv.-Tel.) Die heutige Börse war fest, das Geschäft aber weniger reg, als in den letzten Tagen. Aus New York lagen ungünstige Nachrichten vor, mehrere Spekulant...

Dresdner Börse, den 6. August. Auf sämtliche Berichte aus den Eisen- und Kohlenbezirken eröffnete die heutige Dresdner Börse recht fest...

Deutsche Reichsbank. Infolge Ausdehnung des Inkassogebietes der Reichsbankstelle in Braunschweig auf Welfenbüttel werden Wechsel, die auf Welfenbüttel ausgestellt sind...

Leipziger Bank. Die Firma Cittel, Freyberg & Co. hat sich mit den in der Verammlung der Gläubiger der Leipziger Bank am Montag gestellten Bedingungen einverstanden erklärt...

Deutsche Genossenschaftsbank von Soergel, Barthelemy & Co. Kommanditgesellschaft auf Aktien. In der gestern Abgeschlossenen Aufsichtsratsversammlung wurde der Abschluß für das am 31. Juni d. J. abgelaufene Geschäftsjahr vorgelegt...

gangenen Geschäftsjahres, also für das erste Halbjahr 1903, aufgewiesenen Gewinn von 888 023 M. übersteigt den des vorhergehenden Semesters demnach ziemlich bedeutend.

Verband für die gesamte deutsche Stahlindustrie. Am Verbit des vergangenen Jahres war der Plan gefaßt worden, unter den deutschen Stahlwerken einen Verband für die gesamte deutsche Stahlindustrie zu gründen...

Geschäftsbeziehungen der deutschen und amerikanischen Elektrizitäts-Gesellschaften. Dem „E. T.“ zufolge wird der Generaldirektor der Allgemeinen Elektrizitäts-Gesellschaft, Gebelmer Baurat Rathenau, die seit längerer Zeit von ihm geplante Reise nach Amerika demnächst antreten.

Table with multiple columns listing various stocks and their prices, including titles like 'Sächs. Staatsbank', 'Leipziger Bank', etc.

Table with multiple columns listing various stocks and their prices, including titles like 'Frankfurt a. M.', 'Hamburg', 'Dresdner Bankverein', etc.

Table with multiple columns listing various stocks and their prices, including titles like 'Berlin, 6. August.', 'Wachsel', 'Kursnotiz', etc.

Table with multiple columns listing various stocks and their prices, including titles like 'Kursnotiz', 'Wachsel', 'Kursnotiz', etc.

Table with multiple columns listing various stocks and their prices, including titles like 'Kursnotiz', 'Wachsel', 'Kursnotiz', etc.

Table with multiple columns listing various stocks and their prices, including titles like 'Kursnotiz', 'Wachsel', 'Kursnotiz', etc.

Table with multiple columns listing various stocks and their prices, including titles like 'Kursnotiz', 'Wachsel', 'Kursnotiz', etc.

Dresdner Nachrichten. Freitag, 7. August 1903. Nr. 217

Advertisement for 'Fussboden-Anstrich' (Flooring) by Gündels Lackfabrik, Dresden-Löbtau.

Advertisement for 'Galvanos' (Galvanic) products, featuring 'Deutschlands einziges Spezialgeschäft für Matrosen-Knaben-Anzüge'.

Large advertisement for 'Stahlkammern' (Steel Chambers) by Hch. Wm. Bassenge & Co., Prager Strasse 12.

Advertisement for 'NAHTLOSE' (Seamless) products, featuring 'hohle Walzen' and 'Kesselschüsse'.

Advertisement for 'Nordseebad Lakolk auf Röm.', featuring 'Brackwasser-Badestrand'.

Advertisement for 'Börse' (Exchange) services, featuring 'Die augenblickliche Situation der Berliner Börse'.

Advertisement for 'Klepperbeins' (Klepperbein) products, including 'Formol-Mundwasser', 'Pfeffermünz-Zahnpulver', and 'Radobener Sana-Seife'.



Staatspapiere und Fonds.

Table listing various state securities and funds, including German Reich bonds, Prussian bonds, and other financial instruments with their respective values and interest rates.

Deutsche Staatsanleihen.

Table listing German state bonds, including Reich bonds, Prussian bonds, and other national securities.

Deutsche Staatsanleihen (continued).

Table listing German state bonds (continued), including various types of government securities.

Deutsche Staatsanleihen (continued).

Table listing German state bonds (continued), including various types of government securities.

Deutsche Staatsanleihen (continued).

Table listing German state bonds (continued), including various types of government securities.

Deutsche Staatsanleihen (continued).

Table listing German state bonds (continued), including various types of government securities.

Deutsche Staatsanleihen (continued).

Table listing German state bonds (continued), including various types of government securities.

Deutsche Staatsanleihen (continued).

Table listing German state bonds (continued), including various types of government securities.

Deutsche Staatsanleihen (continued).

Table listing German state bonds (continued), including various types of government securities.

Deutsche Staatsanleihen (continued).

Table listing German state bonds (continued), including various types of government securities.

Deutsche Staatsanleihen (continued).

Table listing German state bonds (continued), including various types of government securities.

Deutsche Staatsanleihen (continued).

Table listing German state bonds (continued), including various types of government securities.

Deutsche Staatsanleihen (continued).

Table listing German state bonds (continued), including various types of government securities.

Deutsche Staatsanleihen (continued).

Table listing German state bonds (continued), including various types of government securities.

Deutsche Staatsanleihen (continued).

Table listing German state bonds (continued), including various types of government securities.

Deutsche Staatsanleihen (continued).

Table listing German state bonds (continued), including various types of government securities.

Deutsche Staatsanleihen (continued).

Table listing German state bonds (continued), including various types of government securities.

Deutsche Staatsanleihen (continued).

Table listing German state bonds (continued), including various types of government securities.

Advertisement for Sächsische Discont-Bank, featuring the bank's name, address (Kreuzstrasse 1, erste Etage), and services like discounting and current account transactions.

Advertisement for Grundstücks-An- und Verkäufe, offering real estate services and property sales.

Advertisement for Café und Pensionsvilla, advertising a villa with a cafe and pension services.

Advertisement for Bäckerei-Grundstücks-Verkauf, advertising a bakery and real estate sale.

Advertisement for Wein-Restaurations-Grundstück, advertising a wine restaurant and real estate.

Advertisement for Ein Gut, advertising a property for sale or lease.

Advertisement for Pianinos, advertising piano instruments.

Advertisement for Sommerfrische Buchholz-Friedewald, advertising a summer resort.

Advertisement for Einfamilien-Villa, advertising a single-family villa.

Advertisement for Landhaus, advertising a country house.

Advertisement for Geldverkehr, advertising financial services.

Advertisement for Sicherer wie Hypothek, advertising secure financial services.

Advertisement for Kapital für wertvolle Erfindung, advertising capital for inventions.

Advertisement for Weinböhl, advertising wine.

Advertisement for Kurbad Hartha, advertising a spa resort.

Advertisement for Restauration, advertising a restaurant.

Advertisement for Baugelder, advertising construction loans.

Advertisement for Kapital für wertvolle Erfindung, advertising capital for inventions.

Advertisement for Roh-Eis, advertising raw ice.

Advertisement for Weinstube, advertising a wine house.

Advertisement for Gelehenkauf, advertising a loan purchase.

Advertisement for Restauration, advertising a restaurant.

Advertisement for Baugelder, advertising construction loans.

Advertisement for Kapital für wertvolle Erfindung, advertising capital for inventions.

Advertisement for Roh-Eis, advertising raw ice.

Advertisement for Weinstube, advertising a wine house.

Advertisement for Gelehenkauf, advertising a loan purchase.

Advertisement for Restauration, advertising a restaurant.

Advertisement for Baugelder, advertising construction loans.

Advertisement for Kapital für wertvolle Erfindung, advertising capital for inventions.

Advertisement for Roh-Eis, advertising raw ice.

Advertisement for Weinstube, advertising a wine house.

Advertisement for Gelehenkauf, advertising a loan purchase.

Advertisement for Restauration, advertising a restaurant.

Advertisement for Baugelder, advertising construction loans.

Advertisement for Kapital für wertvolle Erfindung, advertising capital for inventions.

Advertisement for Roh-Eis, advertising raw ice.

Advertisement for Weinstube, advertising a wine house.

Advertisement for Gelehenkauf, advertising a loan purchase.

Advertisement for Restauration, advertising a restaurant.

Advertisement for Baugelder, advertising construction loans.

Advertisement for Kapital für wertvolle Erfindung, advertising capital for inventions.

Advertisement for Roh-Eis, advertising raw ice.

Large advertisement for SLUB (Sächsische Landesbibliothek) with the slogan 'Wir führen Wissen'.